

Hausnotruf.

**Notfallvorsorge sichert
Unabhängigkeit und
Lebensqualität.**

Die Sicherheit des Hausnotrufs eröffnet Perspektiven: mehr Lebensqualität, auch mehr Selbstsicherheit und Gelassenheit. Für einen unbeschwerten Alltag. Für Hobbys. Für ruhige Stunden. Und nicht zuletzt für ein beruhigendes „Macht euch keine Sorgen“ an die Familie, Freundinnen und Freunde. Auch Ihnen nimmt der Hausnotruf eine Belastung – und gibt das sichere Gefühl, im Notfall die Verantwortung in den richtigen Händen zu wissen.

Auf einen Blick: Die Vorteile des DRK-Hausnotrufs.

- Sicherheit zu Hause, in jeder Situation
- Selbstständigkeit
- Schnelle Hilfe rund um die Uhr
- Ein vertrauter Ansprechpartner
- Einfache und sichere Handhabung
- Einfache Installation



Technik auf dem neuesten Stand.
Dazu eine einfache Handhabung.
Und das Wichtigste:
Der Hausnotruf funktioniert auch
ohne festen Telefonanschluss.



Die Hausnotruf Checkliste.

Die Rotkreuz-Pluspunkte:

Überzeugen Sie sich von den Vorteilen:

- Über 50 Hausnotrufzentralen bundesweit – auch in Ihrer Nähe
- Installation des Hausnotrufs innerhalb von 24 Std.
- Ein fester, persönlicher Ansprechpartner
- Individuelle, persönliche Beratung zu Hause
- Weitere Serviceleistungen aus einer Hand
- Kurze Kündigungsfristen – zum Monatsende

Informationen durch Fachberatung.

Ihr Fachberater, Herr Wolfgang Müller, besucht Sie gern und berät Sie ausführlich und individuell über alle Angebote. In vielen Fällen werden die Kosten für unsere Leistungen durch die Pflegekasse oder einen sozialen Hilfetragnehmer übernommen. Natürlich sind wir Ihnen auch behilflich, wenn Sie einen Antrag auf Kostenübernahme stellen möchten.

Für alle Belange haben Sie einen persönlichen Ansprechpartner, der Ihnen in allen Angelegenheiten zur Seite steht. Von A-Z.

Ihr Ansprechpartner: Wolfgang Müller
DRK-Kreisverband Coesfeld e.V.

Bahnhofstraße 128
48653 Coesfeld

Tel. 02541 9442-0 Mobil 0170 925 233 3

w.mueller@drk-coe.de


www.drk-coe.de



Hausnotruf. Kreis Coesfeld.



„Ein sicheres
Gefühl.“

Deutsches Rotes Kreuz 
Kreisverband Coesfeld e. V.



**Beratung,
Installation,
Service.**

Lange gut leben.

Allein zu Hause. Aber sicher.

Allein zu wohnen und selbstbestimmt zu leben ist für viele Menschen ein wesentlicher Bestandteil ihrer Lebensplanung. Immer mehr Menschen leben allein zu Hause. Das Alleinsein ist gestaltbar. Das gilt für alle: für ältere Menschen mit chronischen Erkrankungen, Behinderungen oder besonderen Risiken. Ein langes, gutes Leben in einer angenehmen, vertrauten Umgebung: hierzu leistet der DRK-Hausnotruf einen wichtigen Beitrag – und das gibt auch Angehörigen und Freunden Sicherheit.

Nur ein Knopfdruck zur DRK-Hausnotrufzentrale

Der Hausnotrufanschluss besteht aus dem Hausnotrufgerät und einem Handsender, der an einer Halskette oder einem Armband getragen wird. Der Handsender ist stoßfest und wasserdicht. Er funktioniert z.B. auch in der Wanne oder unter der Dusche. Über ihn haben Sie rund um die Uhr sofort eine Sprechverbindung mit dem DRK-Mitarbeiter in unserer Zentrale. Automatisch hat er alle wichtigen Daten auf seinem Bildschirm: Ihre Adresse, die Daten der von Ihnen zuvor benannten Kontaktperson, aber auch z.B. Ihre Gesundheitsdaten. So wissen die Helfer sofort wie sie gezielt helfen können.

Deutsches Rotes Kreuz 
Kreisverband Coesfeld e. V.

Ihr persönlicher Ansprechpartner für alle Belange.



Wolfgang Müller,
DRK-Kreisverband Coesfeld e.V.

Der DRK-Hausnotruf kurz beschrieben.



Sie sind in einer Notlage in der Sie sich nicht selbst helfen können.



Sie lösen mit Ihrem Handsender den Notruf aus.



Ihre DRK-Hausnotrufzentrale meldet sich und spricht mit Ihnen über Ihre Notlage. Dabei können Sie innerhalb Ihrer Wohnung über eine Freisprechanlage einfach in den Raum sprechen.



Je nach Erfordernis und nach Ihren Wünschen werden sofort informiert:

- eine Person Ihrer Wahl, z.B. Angehörige, Freunde, Nachbarn
- der Pflegedienst
- der Rettungsdienst

Die von Ihnen ausgewählten Namen und Telefonnummern haben Sie uns zuvor angegeben.

Hausnotruf kostenlos mit Pflegegrad*

*Antragstellung erforderlich. Bewilligung der Pflegekasse vorausgesetzt.